
Eva Tov, Regula Kunz

Lieber verlinkt als gelinkt

Eine Internetplattform als Organisationsentwicklerin



Im Zeitalter der Pluralität und der multiplen Identitäten, in dem das Leben als Projekt gefasst wird, das in Entwürfen konzipiert und gelebt wird, gilt auch für die offizielle Führungsstruktur von Organisationen kein Exklusivrecht mehr, was Richtungsweisung, Identifikationsmöglichkeit und Orientierungsfähigkeit anbelangt. Neben der formalen, in der Regel mehr oder minder hierarchisch aufgebauten Organisationsstruktur bilden sich andere, informelle oder auch formelle Strukturen heraus.

Der Workshop handelt von der Entstehung eines Netzwerkes in einer Expertenorganisation und den Implikationen und der Dynamik, die dieses, auf einer Internetplattform basierte Netzwerk mit sich gebracht hat. Im Netzwerk wird die Idee von Communities of Practice (CoPs), die sich aus Mitgliedern aus dem akademischen und dem praktischen Feld zusammensetzen und so integriertes, oder anders ausgedrückt, relativiertes Wissen kreieren und weiter geben, realisiert. Der Austausch und das Wandern zwischen Organisationen und über Organisationsgrenzen hinweg und die auf dem Netzwerk gelebte Kultur haben Rückwirkungen auf die „Heimatorganisation“, die sich zu verändern beginnt. Im Workshop werden wir der neuen Kultur von Zusammenarbeit und Wissensteilung nachgehen und versuchen herauszufinden, was diese ausmacht und wo sich möglicherweise Spannungsfelder auftun.

Zu den Personen:

Eva Tov ist promovierte Diplompsychologin und international tätige Freelancerin mit Wohnsitz in Israel und der Schweiz. Ihr Hauptinteresse gilt Lern- und Entwicklungsprozessen von Individuen, Gruppen sowie Organisationen, die sie begleitet. Seit 2015 ist sie Vorstandsmitglied des Vereins Netzwerk Schlüsselsituationen an dessen Anfang die Frage nach der Förderung der Professionalität durch Integration von Theorie und Praxis stand.

Regula Kunz setzt sich intensiv mit neuen Formen des Lernens auseinander – als Leiterin des Bachelor-Studiums Sozialer Arbeit in der Ausbildung und als Mitglied der Hochschulleitung für die Organisation und die Mitarbeitenden in der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW. Als Co-Präsidentin des Vereins Netzwerk Schlüsselsituationen engagiert sie sich für ein neues Verständnis von Lernen, Wissensteilung und -generierung über die Organisationsgrenzen hinweg.

Webseite:

www.schluesselsituationen.net